

Text 10

Thema: Wertschätzung

Der entscheidender Zeitpunkt für Butrox

Butrox war ein außergewöhnlicher Mensch mit geerbten Superkräften. Die Eltern von Butrox starben an einem Testexperiment, der von der Regierung durchgeführt wurde. Das Testexperiment hat stattgefunden, um Superhelden für die Welt zu erschaffen. Butrox war zurzeit noch ein Baby und bekam davon nichts mit. Butrox lebte allein in einem Quartier und ging wie ein normaler Mensch zur Schule, obwohl er es nicht nötig hatte, dadurch er mit einem hohem IQ auf die Welt kam. Er musste „dumm“ wirken, um nicht aufzufallen und dabei musste er übertreiben. Jeder lachte ihn aus. Noch dazu besaß er viele Superkräfte wie das Fliegen, die Superstärke und das Feuer zu bändigen. Jedoch durfte er selbst die nicht verwenden und niemand wusste von den Kräften.

Es kränkte ihn jeden Tag, denn er wurde jeden Tag von Mitschülern gemobbt, egal ob es sein Name oder seine Dummheit war. „Butrox, was ist das denn für ein Name? Wie komisch.“ oder „Butrox ist so dumm wie ein Fisch“, ließ er sich jeden Tag in der Schule anhören. Innerlich meinte Butrox traurig sich aber immer wieder: „Warum muss das alles mir passieren? Ich wünschte, doch sie würden mein wirkliches Ich kennen, wer ich wirklich bin.“ Doch einmal ging es in der Schule so weit, dass Butrox die Kontrolle verlor. Ein Kind meinte: „Butrox ist so dumm, weil er keine Eltern hat.“ Butrox liefen die Tränen aus den Augen und antwortete: „Du doch hast keine Ahnung, sie sind für mich als Helden gestorben!“. Dabei entwickelte sich eine flammende Aura um ihn herum und schwebte in der Luft. Jeder schaute erstaunt hin. Er flog weg von der Schule und landete vor seinem Quartier. Erschöpft lag er ohnmächtig auf dem harten Boden. Plötzlich erwachte Butrox in einem Labor und verfiel in schrecklicher Panik, denn er war festgebunden. Mit voller Kraft versuchte er die festgebundene Seile loszuwerden, jedoch hatte er keinen Erfolg. Ein Wissenschaftler kam herein und stoppte ihn dabei. „Hör auf, ich versuche dir zu helfen, Butrox. Die Regierung hat dich versucht zu fangen, um dich loszuwerden, weil du eine Bedrohung für die Welt bist, aber das stimmt nicht.“, erklärte er beruhigend. „Warum soll ich dir Vertrauen und woher kennst du meinen Namen?“, antwortete Butrox. Jedoch antwortete er nicht zurück. Was Butrox nicht wusste, war dass der Wissenschaftler, mit seinen Eltern vor dem Unfall befreundet war. Der Wissenschaftler hatte einen Plan, der folgenderweise lautet: „Ich habe ein Gerät erstellt, wo jeder vergessen wird, dass du Superkräfte hast, aber du musst mir vertrauen.“ Butrox hatte keine andere Wahl, außer zu zustimmen. Das Gerät war einsatzbereit.

„Das wird sehr schnell laufen“, meinte der Wissenschaftler. Beide waren bereit. Der rote Knopf wurde betätigt und plötzlich war alles weiß. Butrox wachte mit starken Kopfschmerzen auf. „Wo bin ich?“, fragte er sich merkwürdig. Er brauchte einen Moment, um zu realisieren, dass er wieder vor dem Quartier war. „Anscheinend war das ein Traum?“, meinte er verunsichert. Er war sich nicht sicher, ob es funktioniert hat. Jedoch beschloss er nicht zu bleiben und flog mit der Flammenaura weit weg. Niemand wusste genau, wo er hinflog.